



Kofinanziert von der Europäischen Union



RESILIENTE
INNENSTÄDTE
IN NIEDERSACHSEN

Resiliente Innenstädte: Ein integriertes territoriales Instrument für nachhaltige Stadtentwicklung in Niedersachsen

Protokoll der Sitzung der Steuerungsgruppe „Resiliente Innenstadt Lüneburg“ am 13.09.2022

Beginn: 21:05 Uhr | Ende: 21:35 Uhr
Teilnehmende: siehe Anlage

Im Vorfeld der konstituierenden Sitzung der Steuerungsgruppe „Resiliente Innenstadt Lüneburg“ erfolgte eine Auftaktveranstaltung, in der die Hansestadt Lüneburg über die Hintergründe zum Fördermittelprogramm, den Ablauf der Projektbeantragungen sowie die Rolle und Arbeit der Steuerungsgruppe informierte. Im Anschluss begann die konstituierende Sitzung, in der sich die Steuerungsgruppe „Resiliente Innenstadt Lüneburg“ gründete. Die Beschlussfähigkeit ergibt sich aus der Geschäftsordnung und der Teilnehmer:innen-Liste.

TOP 1 – Beschluss der Geschäftsordnung

Der vorliegende Entwurf der Geschäftsordnung wird mehrheitlich angenommen und beschlossen.

Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

TOP 2 – Bestimmung des Vorsitzes

Herr Carl-Ernst Müller wird einstimmig als Vorsitzender des Gremiums gewählt. Im Bedarfsfall bestimmt Herr Müller eine Stellvertreterin bzw. einen Stellvertreter.

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 3 – Bestimmung der Geschäftsführung

Es wird einstimmig beschlossen die Geschäftsführung der Stabsstelle 01 N (Nachhaltige Stadtentwicklung) der *Hansestadt Lüneburg*, namentlich Herrn Finn Kubisch, zu übertragen. Im Bedarfsfall bestimmt Herr Kubisch eine Stellvertreterin bzw. einen Stellvertreter aus dem Kreis der Stabsstelle.

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 4 – Beschluss des Muster-Projektsteckbriefes

Herr Kubisch stellt den vorliegenden Muster-Projektsteckbrief zur Diskussion. Im Rahmen dieser Diskussion wurden folgende Punkte erarbeitet, die vor Veröffentlichung des Steckbriefes anzupassen sind:

- Zu Beginn des Muster-Steckbriefs wird ein Informationstext ergänzt, der Hinweise zum Ausfüllen, dem Ablauf der Projektbeantragung inklusive Zeitschiene und den zu erreichenden Zielen und Querschnittszielen des Strategiekonzepts „Resiliente Innenstadt Lüneburg“ gibt
- Unter dem Block „2. Projektträger:in“ werden die Felder „Organisationszweck“, „Ansprechpartner:in“ und „Kontaktdaten“ hinzugefügt
- In dem Block „3. Innenstadtbezug“ wird der Begriff „erläutern“ durch Fettdruck hervorgehoben. Es wird der Satz „Sofern der Platz in dem untenstehenden Feld nicht ausreicht, haben Sie die Möglichkeit, maximal eine DIN A4-Seite zusätzlich zur Erläuterung beizufügen.“ ergänzt
- Unter Block „4. Projektbeschreibung“ wird das Feld „Kooperationspartner:innen“ hinzugefügt
- In dem Block „5. Bezug zum Handlungskonzept der Strategie“ wird der Begriff „erläutern“ durch Fettdruck hervorgehoben. Es wird der Satz „Sofern der Platz in dem untenstehenden Feld nicht ausreicht, haben Sie die Möglichkeit, maximal eine DIN A4-Seite zusätzlich zur Erläuterung beizufügen.“ ergänzt
- In dem Block „6. Bezug zum Fördergegenstand“ wird der Begriff „erläutern“ durch Fettdruck hervorgehoben
- Bei den Blöcken 7 und 8 werden keine Änderungen vorgenommen

Der Muster-Steckbrief wird vorbehaltlich der genannten Änderungen einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 5 – Beschluss der Stichtagsfrist

Es wird einstimmig beschlossen, zunächst die nachfolgenden Stichtage für die Einreichung der Projektsteckbriefe festzulegen und die Sitzungen der Steuerungsgruppe jeweils im Abstand von mindestens 3 Wochen zu den Stichtagen zu terminieren.

Stichtag 1: 01.11.2022

Stichtag 2: 01.01.2023

Stichtag 3: 01.03.2023

Stichtag 4: 01.05.2023

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Lüneburg, 15.09.2022



Bruns (Protokollführer)



Müller (Vorsitzender)